

Unified English Braille (UEB): Zusammenfassung der Änderungen in der literarischen Brailleschrift

Übersetzung der Veröffentlichung

**"Unified English Braille (UEB):
Summary of changes for ordinary braille"**

der

**UK Association for Accessible Formats
(UKAAF)**

**mit einem zusätzlichen Glossar
von Vivian Aldridge**

Diese Übersetzung erscheint mit Genehmigung der UKAAF, die jedoch keine Verantwortung für deren Richtigkeit übernimmt.

Bei Auflistungen wurde den Braillezeichen das im UEB vorgesehene zweiformige Punktpositionsreferenzzeichen (Punkte 46;123456) vorangestellt. Dieses Zeichen gehört nicht zum aufgelisteten Zeichen selber, sondern dient nur der Erkennung der Position der Punkte. In der Schwarzschriftausgabe ist es farblich abgehoben.

Inhalt

| | | |
|--------------------|---|----|
| 1. | Einleitung | 3 |
| 2. | Kürzungen..... | 3 |
| a. | Streichungen | 3 |
| b. | Zusammenziehen {"sequencing"} | 4 |
| c. | Kürzungswahl | 4 |
| d. | Einformige Wortkürzungen ohne Punkte 1 und 4 {lower wordsigns} | 4 |
| e. | Die Kürzung für ea | 4 |
| f. | Verbindungen mit dem Schrägstrich | 5 |
| 3. | Großbuchstaben..... | 5 |
| 4. | Kursiv, fett und unterstrichen | 6 |
| 5. | Anführungszeichen | 7 |
| 6. | Andere häufig anzutreffende Zeichen | 8 |
| 7. | Grundzeichen der Mathematik..... | 9 |
| Zahlenbrüche | 9 | |
| 8. | Telefonnummern und andere gegliederte Zahlen | 10 |
| 9. | An- und Abkündigung von Basisschrift {grade 1 indicator}..... | 10 |
| 10. | Buchstabierte und gestotterte Wörter | 11 |
| 11. | Abkürzungen für Maßeinheiten..... | 12 |
| 12. | Hoch- und tiefgestellte Zeichen | 12 |
| 13. | Datum und Uhrzeit | 13 |
| 14. | E-Mail- und Internetadressen..... | 13 |
| 15. | Akzentbuchstaben | 14 |
| 16. | Anmerkung des bzw. der Übertragenden | 14 |
| 17. | Ungekürzte Brailleschrift | 15 |
| | Glossar (nur deutsche Ausgabe)..... | 16 |

1. Einleitung

Dieses Dokument ist eine kurze Zusammenfassung der Änderungen in den Regeln der Brailleschrift für normalen Text. Sie finden hier weder die vollständigen Regeln noch eine umfassende Liste der Zeichen, die in UEB vorgesehen sind. Dafür wird auf "The Rules of Unified English Braille" verwiesen, das von der ICEB (www.iceb.org) verfasst und zur Verfügung gestellt wurde. UEB befasst sich nicht mit dem Layout der Brailleschrift. Daher sind nur die Regeln zur Zeichenverwendung betroffen.

2. Kürzungen

a. Streichungen

Die folgenden Kürzungen werden nicht mehr verwendet: ble, com, dd, ation, ally, o'clock, to, into, by

Beispiel: addition table ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠

Obwohl die Kürzung für ation nicht mehr zu verwenden ist, darf die Kürzung tion immer noch in Wörtern benutzt werden, die diese Buchstabenfolge beinhalten.

Beispiel: station ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠

"to", "into" und "by" werden nicht mehr im Anschluss ans folgende Wort geschrieben. Obwohl die Kürzung für das Wort "into" nicht zu verwenden ist, darf die darin enthaltene Kürzung in noch verwendet werden.

Beispiel: into space ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠

b. Zusammenziehen {"sequencing"}

Die einformigen Wortkürzungen and for of the with sind noch zulässig. Sie müssen jedoch durch ein Leerzeichen voneinander und vom Wort "a" getrennt sein.

Beispiel: for the time being ⠆ ⠆ ⠆⠆ ⠆⠆

c. Kürzungswahl

Folgt "a", "d", "n" oder "r" auf die Buchstabenfolge "ence", so wird der Kürzung für ence gegenüber den einformigen Kürzungen nunmehr der Vorzug gegeben.

Beispiele: silencer ⠆⠆⠆⠆⠆⠆
 experenced ⠆⠆⠆⠆⠆⠆⠆⠆

d. Einformige Wortkürzungen ohne Punkte 1 und 4 {lower wordsigns}

Einformige Wortkürzungen wie in, be und his dürfen unmittelbar neben An- und Abkündigungszeichen für Großbuchstaben geschrieben werden, auch wenn die Zeichenfolge kein Zeichen mit Punkt 1 oder Punkt 4 {upper sign} beinhaltet.

Beispiel: Be calm! ⠆⠆ ⠆⠆⠆⠆⠆

e. Die Kürzung für ea

Die Kürzung für ea ist nunmehr in Wörtern wie borealis, genealogy, Neapolitan erlaubt, sowie als Teil von Zwielaute wie in Judaean und Liliaceae zugelassen.

UEB wurde so entwickelt, dass alle Zeichen mit oder ohne umgebende Leerzeichen stehen können, ohne an Eindeutigkeit zu verlieren. Damit können willkürliche Buchstaben- und Zeichenfolgen so geschrieben werden wie in der Schwarzschrift.

Beispiel: $*x**\%$

7. Grundzeichen der Mathematik

Die Rechenzeichen sind denjenigen von SEB ähnlich, außer dass sie mit Punkt 5 und nicht mit den Punkten 56 eingeleitet werden:

plus +

minus -

mal ×

durch ÷

gleich =

Diese Zeichen können mit oder ohne umgebende Leerzeichen geschrieben werden, aber häufig wird das Gleichheitszeichen zwischen Leerzeichen gesetzt und die anderen nicht.

Beispiel: $2 + 6 = 8$

Zahlenbrüche

Obere Zahlen werden sowohl für Zähler wie auch für Nenner in einfachen Zahlenbrüchen verwendet. Sie werden durch einen "Bruchstrich" {"fraction line sign"}, Punkte 34, voneinander getrennt.

Beispiele: $\frac{1}{2}$ ⠠⠨⠠⠗
 $2\frac{3}{4}$ ⠠⠒⠠⠗⠠⠒⠠⠗

8. Telefonnummern und andere gegliederte Zahlen

In Telefonnummern werden Zifferngruppen mit Punkt 5 voneinander getrennt und nicht durch Wiederholung des Zahlzeichens. Andere Zeichen, die der Zifferngliederung dienen, zum Beispiel Bindestriche, werden in UEB beibehalten.

Beispiel: 0845 60 85223 ⠠⠐⠠⠘⠠⠗⠠⠖⠠⠐⠠⠘⠠⠑⠠⠒⠠⠒⠠⠑

Das Gleiche gilt für gewöhnliche Zahlen, bei denen Leerzeichen der Tausenderabtrennung usw. dienen.

Beispiel: 6 000 250 ⠠⠖⠠⠐⠠⠐⠠⠐⠠⠒⠠⠑⠠⠐

9. An- und Abkündigung von Basisschrift {grade 1 indicator}

An- bzw. Abkündigungszeichen für Basisschrift

| | |
|-------------|---------|
| Symbol | ⠠⠠⠠⠠⠠ |
| Wort | ⠠⠠⠠⠠⠠⠠ |
| Passage | ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠ |
| Abkündigung | ⠠⠠⠠⠠⠠ |

In UEB gibt es keine "Buchstabenkennzeichnung" {"letter sign"}: Das Zeichen Punkte 56 wird stattdessen als das Basisschriftankündigungszeichen bezeichnet. Mit Buchstaben zusammen wird es nur dann verwendet, wenn ein Buchstabe als einformige Wortkürzung gelesen

| | |
|-------------------------|-----------------|
| 10m ² | ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠ |
| vitamin B ₁₂ | ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠ |
| H ₂ O | ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠ |

13. Datum und Uhrzeit

Für den Gebrauch von Satz- und Leerzeichen ist die Schwarzschriftvorlage maßgebend:

| | | |
|------------|---------|--------------|
| Beispiele: | 6/3/12 | ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠ |
| | 6.3.12 | ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠ |
| | 9:45 am | ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠ |
| | 9.45 am | ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠ |

14. E-Mail- und Internetadressen

E-Mail- und Internetadressen werden wie normaler Text behandelt (in UEB gibt es keine spezielle Computerschrift).

| | | |
|------------|---------------------|--------------------------|
| Beispiele: | bbc.co.uk/arts | ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠ |
| | mark@trade123.co.uk | ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠ |

(In diesem Beispiel ist die Basisschriftankündigung vor "co" notwendig, da "c" sonst als 3 hinter einem Dezimalpunkt zu lesen wäre.)

friend@rogers.com ⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠⠠

(In diesem Beispiel darf die mehrformige Kürzung für "friend" nicht verwendet werden, und zwar aufgrund der oben unter "Kürzungen", Abschnitt f erwähnten Regelung von alleinstehenden Kürzungen.)

17. Ungekürzte Brailleschrift

In UEB sind die Regeln für ungekürzte dieselben wie für gekürzte Brailleschrift mit der Ausnahme des Gebrauchs der Kürzungen und der Regeln, die sich darauf beziehen. Das führt dazu, dass die Basisschriftankündigungen kaum Verwendung finden, außer in wenigen nicht kürzungsbezogenen Fällen, zum Beispiel vor Kleinbuchstaben unmittelbar hinter Zahlen wie in "3c".

[Dezember 2012, Übersetzung Februar 2016]

Glossar (nur deutsche Ausgabe)

alphabetic wordsigns: eine einformige Wortkürzung, die aus einem Buchstaben besteht.

fraction line sign: Zeichen für Bruchstrich

grade 1: Nicht gekürzte Brailleschrift wie die deutsche Basisschrift

grade 1 indicator: Ein An- oder Abkündigungszeichen mit einer ähnlichen Funktion wie der deutsche Aufhebungspunkt. In Kurzschrift weisen sie einem Zeichen oder einer Zeichenfolge dessen resp. deren Bedeutung in ungekürzter Brailleschrift zu. Nach Zahlen geben sie den Buchstaben a bis j ihre Bedeutung als Buchstaben zurück.

indicator: Ein Ankündigungszeichen.

letter sign: Ein Zeichen aus SEB, das darauf hinweist, dass der darauffolgende Buchstabe bzw. das bzw. die darauffolgenden Zeichen nicht als normales (oder gekürztes) Wort, sondern als Einzelbuchstabe(n) zu verstehen ist, etwa bei Abkürzungen. In UEB gibt es diese Funktion nicht.

lower group sign: eine Lautgruppenkürzung ohne die Punkte 1 und 4.

lower sign: Ein Braillezeichen, das weder Punkt 1 noch Punkt 4 enthält.

lower wordsign: Ein Braillezeichen ohne die Punkte 1 und 4, das in der Kurzschrift ein ganzes Wort wiedergibt.

SEB: "Standard English Braille", die offizielle Brailleschrift im Vereinigten Königreich vor der Einführung von UEB.

sequencing: In SEB die Aneinanderreihung von Wörtern ohne Leerzeichen dazwischen wie bei Kombinationen der Wörter and, for, of, the, with und a.

shortforms: Eine Wortkürzung, die ähnlich den deutschen zweiformigen Wortkürzungen aus Elementen des betreffenden Wortes besteht, die aber aus zwei oder mehr Braillezeichen bestehen kann.

typeform indicators: An- und Abkündigungszeichen für typografische Auszeichnungen wie Fett- oder Kursivdruck, Unterstreichung, Handschrift, Schriftfarbe oder -Art.

UKAAF – Kontaktangaben

UKAAF
PO Box 127
Cwmbrân
NP44 9BQ
Tel: 0845 60 85223
Fax: 0845 60 85224
Email: enquiries@ukaaf.org
Web: www.ukaaf.org

UKAAF – eingetragene Anschrift

UKAAF
c/o Pia
Victoria Street
Cwmbrân
NP44 3YT

Präsident: Lord Low of Dalston CBE
Eingetragene gemeinnützige Organisation
Nummer 1126966
In England und Wales als Firma eingetragen,
Nummer 6748900